

	<p>Objekt: Gedenktafel Weberkirche (Dreifaltigkeitskirche)</p> <p>Museum: Städtische Museen Zittau Klosterstraße 3 02763 Zittau +49 (0) 3583 554790 museum@zittau.de</p> <p>Sammlung: Zittauer Epitaphienschatz</p> <p>Inventarnummer: 23431</p>
--	--

## Beschreibung

Darstellung: Monumentale Tafel mit prachtvoll geschnitztem Rahmen mit einem oberen Abschluss in Form eines Eselsrückens und Bekrönung durch ein Engelsgesicht. An den Seiten dieses Rahmen sind Hermen angebracht (rechts nur fragmentarisch erhalten), unten befindet sich zudem Rankenwerk. Die Tafel ist dunkelrot, die Inschrift golden. Die Tafel erinnert an die Renovierung der Weberkirche, die 1716 unter der Aufsicht des Bürgermeisters Johann Christian Nesen und des Ratsmitglieds Johann Jakob Winziger durchgeführt wurde. Es gibt eine etwas kleinere, formal sehr ähnliche und vermutlich gleichzeitig aufgehängte Tafel mit Inschrift zur Verehrung der Dreifaltigkeit. Bei der Restaurierung der Weberkirche wurden zahlreiche ältere Epitaphien beseitigt.

Zur Person/Familie: Der genannte Bürgermeister Johannes Christian Nesen (1653–1727) kam aus einer der führenden Familien in Zittau, sein Vorfahr war Conrad Nesen, der den Lutherpokal nach Zittau brachte. Er hatte einen Landsitz in Nieder- Rennersdorf (1945 zerstört). Nesen gehörte sicherlich zu den einflussreichsten Bürgermeistern Zittaus (siehe dazu eingehend Zittauische Bürgermeister 1806, S. 34–40). Anlass der Restaurierung der Weberkirche könnte das Reformationsjubiläum 1717 gewesen sein, das in Zittau feierlich begangen wurde.

## Grunddaten

Material/Technik:

Holz mit farbiger Fassung /  
Blattmetallziertechniken: Vergoldung  
Ziertechniken Malerei: graue und rote  
Marmorierung, Ornamente, Punktetechnik,  
Schattenlinie, rote monochrome Fläche

Maße:

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1716
	wer	
	wo	
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Weberkirche (Zittau)

## Schlagworte

- Denkmal
- Epitaph
- Gedenktafel
- Grabmal
- Religiöse Kunst
- Stiftungstafel

## Literatur

- Knüvener, Peter (Hrsg.) (2018): Epitaphien, Netzwerke, Reformation : Zittau und die Oberlausitz im konfessionellen Zeitalter. Görlitz, Seite 579ff